

Meerbusch hilft e. V. – Berta-Benz-Str. 18 – 40670 Meerbusch

Bürgermeisterin der Stadt Meerbusch
Frau Angelika Mielke-Westerlage
Rathaus - Dorfstraße 20

40667 Meerbusch



Projektmittelpauschale

Datum
11.11.2017

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Mielke-Westerlage,

verlässlich, stetig und nachhaltig haben wir mittlerweile bewiesen, dass sich „Meerbusch hilft e.V.“ erfolgreich um alle Bedürftigen in unserer Stadt kümmert und dabei mit den entscheidenden Stellen sehr gut zusammenarbeitet.

Hunderte Ehrenamtler engagieren sich in unseren vielen Arbeitsbereichen, bringen ihre persönlichen Fähigkeiten ein und greifen nahezu jederzeit auf das Fachwissen an unseren Schnittstellen zu.

Wir alle leisten eine sehr wichtige Aufgabe für das Gemeinwohl in der Stadt Meerbusch.

Beim wöchentlichen Begegnungsabend im JuCa kümmern wir uns insbesondere um die Bearbeitung von Behördenpost. Dabei erklären wir unsere Abläufe in Deutschland, übersetzen in Landessprache, bereiten die Mitbürger auf unser gesellschaftliches und demokratisches System vor und begleiten die ersten Schritte partnerschaftlich.

Ebenso kann man sich beim Begegnungsabend in unsere Wohnungssuchliste eintragen. Uns ist es 2016/17 bis zum heutigen Tag gelungen, 103 anerkannte Geflüchtete in eigenen Wohnraum zu vermitteln. Da wir den Vermietern über den Vertragsabschluss hinaus auch weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, haben wir uns auch hier ein großes Vertrauen erarbeitet. Mindestens 19 verschiedene Schritte und Behördengänge (u.a. Erstkontakt, Besichtigung, unverbindliches Mietangebot, Korrespondenz mit dem Jobcenter, Mietvertrag und Wohnungsübergabe, Anmeldung im Bürgerbüro, Antrag auf Möbel, Abholen der Möbel mit dem vereinseigenen Transporter, ...) sind nötig, oftmals sind es noch mehr Schritte, da leider oft seitens des Jobcenters etwas schief läuft.

Dirk Thorand, 1. Vorsitzender / Antje Schwarzburger und Max Pricken, stellv. Vorsitzende / Christina Pavia, Schatzmeisterin / Verena Uhl, Schriftführerin - Koordinator: Ulli Dackweiler

Eingetragen beim AG Neuss: Nr. VR2831 - Commerzbank DE78 3004 0000 0841 7073 00
info@meerbusch-hilft.de – www.meerbusch-hilft.de – www.facebook.de/meerbusch-hilft



Während des Umzugs koordinieren wir ggf., zusammen mit der zuständigen Fachfrau des OBVs, Kindergarten- und Schulwechsel.

Sehr erfreulich entwickelt sich auch die TAFEL, in zwei Ortsteilen engagieren sich ca. 60 Ehrenamtler – darunter viele neue Helfer – wir versorgen aktuell über 500 Bedürftige mit frischen und haltbaren Lebensmitteln.

Die ersten Erfolge können wir bei der Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Arbeit vermelden, mehrere anerkannte Geflüchtete brachten wir in Vollzeitbeschäftigung. Zudem vermittelten wir in Ausbildung und vermitteln fortlaufend in Praktika.

Im ersten Quartal starteten wir mit dem ersten Brückenprojekt für u6 Kinder in Osterath. Der Nachwuchs geflüchteter Mitbürger (und deren Eltern) wird durch Fachkräfte auf den Übergang in den Regelkindergarten sowie auf die Grundschule vorbereitet. Regeln und die deutsche Sprache werden spielerisch vermittelt, vor allem aber dürfen die Kinder bei uns Kind sein und viel Spaß haben.

Vor einigen Tagen startete nun das zweite Brückenprojekt in Büderich, dort sind ebenfalls Fachkräfte in der Unterkunft „Hülsenbuschweg“ tätig.

Die Kollegen der Flüchtlingshilfe Büderich haben aktuell erklärt, dass sie sich auf Sprachkurse sowie Patenschaften im Stadtteil konzentrieren.

Dies sind nur fünf Beispiele unserer vielfältigen Hilfsangebote. Sie alle müssen begleitet und koordiniert werden, um effektiv, nachhaltig und verlässlich zu sein.

Neben umfangreichen Verwaltungsaufgaben und organisatorischen Verpflichtungen (Anträge, Arbeitsverträge, Verdienstabrechnungen, Erstellung von Verwendungsnachweisen usw.) müssen wir vor allem Ressourcen (Geld- und Sachspenden) organisieren und beschaffen. Besonders viel Zeit muss dabei dafür investiert werden, öffentliche und nicht öffentliche Fördergelder und die daran geknüpften Bedingungen ausfindig zu machen, auf Machbarkeit zu überprüfen, Konzeptionen zu erstellen, zu beantragen, ggf. persönlich vorzustellen und im besten Fall durchzuführen und abzurechnen.



Ebenso verhält es sich bei der o.g. Vermittlung in Wohnraum und in Arbeit, d.h.: Vermieter und Mieter sowie Arbeitgeber und Arbeitnehmer benötigen, weit über den Vertragsabschluss hinaus, verlässliche Ansprechpartner.

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass wir mit unterschiedlichsten Gruppen von Menschen zusammenarbeiten: Bedürftige, Ehrenamtler, Mitarbeitern aller Behörden und Institutionen, Vermietern, Arbeitgebern und anderen.

Da wir neben den Spendengeldern keine signifikanten weiteren Einnahmen erzielen, haben wir bereits im Frühjahr 2016 Mittel bei Ihnen für eineinhalb Vollzeitstellen und mindestens 63.000,- Euro dafür beantragt.

Dankeswerterweise finanziert uns die Stadt Meerbusch eine Projektmittelpauschale in Höhe von 30.000,- Euro jährlich.

Die o.g. Aufgaben können, wie ausführlich beschrieben, nicht auf viele Schultern und in kleinen Portionen ehrenamtlich verteilt werden. Seit 2016 stemmen daher unser Mitarbeiter in Teilzeit (Kordinator) sowie zwei ehrenamtlich Tätige – neben ihren eigentlichen Berufen - all diese Zeit und Verantwortung.

Die derzeitige Projektmittelpauschale war und ist nicht auskömmlich, um den tatsächlichen Bedarf an Hauptamtlichkeit zu decken.

Hiermit beantragen wir die Aufstockung der Projektmittel zum schnellstmöglichen Zeitpunkt um weitere 33.000,- Euro um damit den erfolgreichen Weg der Hilfen für Bedürftige in allen Stadtteilen weitergehen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Thorand
1. Vorsitzender

Dirk Thorand, 1. Vorsitzender / Antje Schwarzburger und Max Pricken, stellv. Vorsitzende / Christina Pavía, Schatzmeisterin / Verena Uhl, Schriftführerin - Koordinator: Ulli Dackweiler

Eingetragen beim AG Neuss: Nr. VR2831 - Commerzbank DE78 3004 0000 0841 7073 00
info@meerbusch-hilft.de - www.meerbusch-hilft.de - www.facebook.de/meerbusch-hilft